

RADIOCHICO SCHWEIZ

Newsletter Nr. 6, April 2011



Der gemeinsame Weg ist das Ziel

Editorial

Liebe Freunde und Fans von RadioChico
Fördervereinsmitglieder, Gönner und Gönnerinnen, liebes
Patronat

Seit dem letzten Newsletter sind sechs Monate vergangen.
Ein bewegtes halbes Jahr geprägt von einer Ideenvielfalt
und persönlichen Erfahrungen.

Ende Mai wird RadioChico Schweiz vier Jahre alt.
Dem Wörtlein ‚man‘ bin ich in diesen vier Jahren zu oft
begegnet. ‚MAN‘ kann ein solches Projekt nicht aufrecht
erhalten. ‚MAN‘ ist zu sächlich und doch nicht auf die
Sache bezogen. ‚MAN‘ fühlt sich wie ein Versteckspiel an:
„Man könnte, man sollte, man...“

Und wer ist dieser ‚MAN‘? In der englischen Sprache
ist dies der Mensch und die RadioChico Familie besteht
aus Menschen mit einer Vielfalt von Einfällen, aus
unendlichen Vernetzungen bis hin in internationale
Gefilde.

**Jedes Einzelne von uns ist verantwortlich, dass
das Gefäss RadioChico mit den nötigen Energien
versorgt wird.**

Oft tauchten bei mir zu Beginn, wenn Zeit und Geld
fehlten, Fragen auf: „Wie schaffen wir dies alles?“
RadioChico, das Jugendförderungsprojekt lebt **für** und
mit jungen Menschen. Auch die Jugendlichen sind
verantwortlich, dass ihr Gefäss gefüllt wird; mit
Sendungen wie auch mit dem notwendigen Geld.

Die Schülerinnen und Schüler der Schule Than in
Zollbrück haben zusammen mit ihrem Lehrer bewiesen,
dass dies möglich ist. Sie haben Lebkuchen gebacken,
Schnee geschaufelt und Papier gesammelt, um sich diese
Projektwoche leisten zu können. Das Resultat hat mich
überwältigt.

Sara Salem hat am 15. März bei RadioChico das
Praktikumsjahr angefangen. Bereits nach drei Tagen kam
sie mit Ideen auf mich zu, wie auch die Jugendlichen Geld
sammeln könnten. Ihre Eigeninitiative ist beeindruckend
und ich freue mich darauf, mit Sara all diese Vorschläge
umsetzen zu dürfen.

Ja, zu dürfen. Für mich ist es eine Ehre, an einem
solch interessanten Projekt mitzuwirken. An einem

Projekt, in dem Jung und Alt ihre Energien gemeinsam in
eine Riesenpalette farbiger Inspirationen einfließen
lassen, damit das weltweite Vernetzen in Projekte wie
UNO mit dem Thema Aussöhnung, Burger/Bürger,
Menschenrechte, Sport, Musik, Kultur, Religionen und
Politik Früchte tragen kann.

Ich danke dem ehrenamtlichen Erwachsenenteam:
Alfons Hubmann, Bernhard Mändli, Daniel Iten, Anne
Barbara Zimmermann und auch Herrn Schmucki von
Micromedia für ihr Mithelfen und ihr mir zur Seite stehen.

Der RadioChico-Gotte, Regierungsrätin Beatrice
Simon, ein herzliches Danke, dass sie bei der Schulung
des ‚Gummibärliklubs‘, wie Götti Markus Tschirren seine
jüngsten Journalistenschüler nennt, als ‚Übungspromi‘ für
Interviews zur Verfügung stand.

Markus Tschirren – es ist jedes Mal wunderschön
beobachten zu dürfen, wie er die Jugendlichen mit einer
Leichtigkeit durch die doch trockene Materie führt. Sei
dies mit einer Wurst oder selbst Erlebtem. Danke!

Vieles mehr gäbe es noch zu berichten. So hat
Catherine Lötcher Dato Dr. Ronald Mc Coy in Malaysia
für ein Interview zum Thema „Eine Welt ohne Atomwaffen“
gemacht. Dieses findet Ihr unter:

<http://radiochico.jimdo.com/12-podcasts/>

Jetzt will ich das Wort dem Jugendteam übergeben.
Das RadioChico Moderatoren- und Reporterteam soll
selber über seine Erlebnisse schreiben. Ich wünsche
Euch beim Lesen viel Freude.

Annemarie Koch, Geschäftsleitung RadioChico



Das Interview-bereite RadioChico-Team am EAS in Belp

* * * * *

Das RCS-Jugendteam berichtet

Attention, la Romandie débarque chez RadioChico !

C'est le moment tant attendu de vous annoncer l'ouverture de la nouvelle rubrique Romandie chez RadioChico ! Pour tous les auditeurs et auditrices ayant soif de Romandie, embarquement immédiat pour un voyage à travers ses cantons et villes ! Bon voyage...

La Romandie chez RadioChico ce sont: des actualités, rencontres, interviews, reportages, podcasts, idées de sorties, émissions et bien d'autres choses... Vous avez maintenant rendez-vous avec la Romandie en diffusé sur RadioChico avec le journal d'informations « L'instant romand ». Des sujets variés, des nouveautés romandes et des chansons francophones vous attendent tous les matins à 7h30 et tous les soirs à 19h. Vous pourrez également bientôt écouter l'émission « Futures Stars Spécial Romandie ».

D'ailleurs, si vous êtes un jeune Romand ou une jeune Romande et que vous rêvez de journalisme, rejoignez l'équipe RadioChico Romandie. Contactez-nous par mail à romandie@radiochico.ch !

<http://radiochico.jimdo.com/13-neu-romandie/>

Romain Golay, Chef de rubrique Romandie

Suisse Toy 2010

Vom 29. September bis zum 3. Oktober 2010 war es wieder einmal so weit und die Suisse Toy, die grösste Spielwarenmesse der Schweiz, öffnete ihre Tore. Natürlich war auch RadioChico wieder mit von der Partie und sendete aus der Messehalle 310.

Während den 5 Tagen konnten wir viele spannende Interviews mit den verschiedensten Leuten führen. Musiker wie Simu, George und die Gruppe Mundish waren bei uns zu Gast. Auch andere Aussteller durften vor dem Mikrofon Rede und Antwort stehen. Die SuisseToy-Besucher wurden vom RadioChico-Team über die Suisse Toy und zu ihren Weihnachtswünschen befragt.



Nadja mit Musiker Simu an der Suisse Toy 2010

Für mich war es immer wieder eine Freude zu sehen mit welcher Begeisterung die jüngeren Reporter zur

Sache gingen und mit Stolz das Mikrofon zurück brachten, um die Interviews schneiden zu lassen. Einige hatten nach 20 Interviews immer noch nicht genug und wollten erneut losziehen!

Auch wenn es auf Grund des hohen Lärmpegels unmöglich war, live auf Sendung zu gehen, und ich am Abend durchaus froh war, wenn die letzten Besucher die Halle verlassen hatten und langsam Ruhe einkehrte, wäre ich an der SuisseToy 2011 sofort wieder dabei. Dies unter der Bedingung, dass wir auch wirklich live senden können.

Prisca Lehmann, Moderatorin

<http://radiochico.jimdo.com/12-podcasts/12-1-suisse-toy-09/>

Bericht: Die Redaktionssitzung

Anfangs Dezember 2010 versammelten sich etwas mehr als 10 motivierte Jugendliche im Bistro von RadioChico in Goldbach. Es galt über verschiedene Projekte zu diskutieren, Aufgaben zu verteilen, Vorschläge, Anregungen und Ideen einzubringen.

Auch im 2011 will RadioChico Schweiz im Bereich UNO gewisse Zeichen setzen. Als neues Thema soll „Über den eigenen Schatten springen“ hinzukommen. In Zusammenarbeit mit einer Gruppe aus Sri Lanka sollen spannende Beiträge vertont und sogar mit Bild und Film illustriert werden. Anfangs Januar fand traditionellerweise wieder das JUSKILA an der Lenk statt. RadioChico war mit einem Team vor Ort und begleitete die 600 Jugendlichen aus der ganzen Schweiz und dem Ausland durch den Lageralltag und dokumentierte die Geschehnisse..

Weitere Events und Reportagen werden folgen. So ist ein Bericht über die Burgergemeinde geplant. Den RadioChico-Fans soll ein Einblick in die Zünfte gestattet werden und auch der Unterschied zwischen Bürger und Burger soll kein Geheimnis mehr sein. Weitere Höhepunkte werden sicher das Meeting der EAS (Experimental Aviation Switzerland) und der IKARUS Tag im diesem Frühling sein. Uns Jungen wird die Möglichkeit geboten ein wenig Fliegerluft zu schnuppern und vielleicht sogar selbst am Steuer eines Flugzeugs zu sitzen. Auch im 2011 werden unsere treuen Zuhörer wieder mit Leckerbissen verwöhnt werden. So sind Tiersendung, Wochenheftlesungen, Future Stars, und Buchvorstellung weiterhin feste Bestandteile des Sendeprogramms. Zudem soll vermehrt auch auf Hochdeutsch und Französisch gesendet werden um so RadioChico zum Jugendradio der Schweiz zu machen.

Zuhören, diskutieren, Ideen einbringen,... kaum zu glauben wie hungrig dies alles machen kann! So hatte niemand etwas dagegen, als auch die letzten Punkte abgehandelt waren und feierlich das gemütliche Zusammensein und Anstossen auf das vergangene Jahr angekündigt wurden.

Prisca Lehmann, Moderatorin

Die Erlebnisse eines Sechstklässlers

Als mich mein Vater vor einem Jahr auf RadioChico aufmerksam machte, konnte ich mich schnell begeistern. Alle zwei Wochen gestalte ich nun mittwochnachmittags eine Radiosendung, in der ich von mir gelesene Bücher vorstelle und auch daraus vorlese.

Mit meiner Sendung habe ich die Absicht, bei jungen Zuhörerinnen und Zuhörern das Interesse am Buch zu wecken. Ihnen zu zeigen, dass spannende Geschichten nicht nur in Film und Fernsehen erzählt werden. Dazu gehört auch, dass ich zum Beispiel bei Abenteuer-geschichten berichte, welche eigenen Abenteuer sich aus solchen Geschichten ausdenken und umsetzen lassen.

Aber RadioChico ist mehr als nur die Arbeit am Mikrofon. Im vergangenen Januar bestand die Möglichkeit, an einer internen Weiterbildung zum Thema Sprachschulung mit Herrn Markus Tschirren teil zu nehmen. Wir lernten, auf was man bei Interviews und beim Sprechen am Mikrofon achten muss. Das JUSKILA an der Lenk war ganz eindeutig mein Radiohighlight des Jahres 2011. Es war eine super coole Erfahrung, Kinder aus der ganzen Schweiz und aus dem Ausland zu treffen und sie zu interviewen!

Ich freue mich sehr auf das Jahr 2011 bei RadioChico, weil sehr viele Ereignisse und Erlebnisse auf dem Redaktionsplan stehen, auf die ich sehr gespannt bin.

Wenn ihr auch so fasziniert von der spannenden Radioarbeit seid wie ich, dann meldet euch, denn wir haben noch Platz für ModeratorInnen.

Alexander Joos, Moderator



Installation des mobilen Radiostudios am JUSKILA 2011

Sourires, éclats de rire, bonne humeur... C'est ça le lot quotidien d'un séjour à la Lenk avec JUSKILA!

JUSKILA, c'est tout d'abord une rencontre avec les jeunes dans les trains menant à la Lenk. Les chemins se croisent enfin et les participants découvrent ce merveilleux endroit qu'est KUSPO. Pour une semaine qui risque d'être gravée à tout jamais dans les esprits.

L'équipe RadioChico et moi-même avons produit plusieurs reportages et interviews à l'occasion de cet événement. Nous avons recueilli des témoignages fantastiques de ces jeunes, très heureux de prendre part à l'aventure JUSKILA 2011. Ces derniers couvrent aussi bien les soirées « disco et cinéma », que les impressions hivernales des pistes de ski.

Mais tout cela n'aurait pas pu avoir lieu sans le canton du Valais, comme le précise Claude Roch dans un des interviews. RadioChico a également rencontré pour vous Monsieur Adolf Ogi, ex-président de la Confédération, et parrain des 70 jeunes suisses domiciliés à l'étranger. Une rencontre haute en émotions.

Mes impressions? Et bien, c'est la joie de rencontrer ces jeunes et personnalités extraordinaires, l'émotion de voir tous les jours ces grands sourires sur les visages des participants, et le regret qu'une expérience pareille ne dure qu'une semaine!

Romain Golay, Chef de rubrique Romandie

<http://radiochico.jimdo.com/11-kalender/4-17-juskila-2011/>

Meine Begegnung im Juskila und wie ich RadioChico-Moderator wurde

Das Juskila, welches vom 2. bis 9. Januar 2011 stattgefunden hat, war spitze! Ich habe mich enorm gefreut, dass ich dieses Jahr mitgehen durfte. Eines Abends als drei Freunde und ich im Aufenthaltsraum waren, kam ein Moderator von RadioChico zu uns und fragte, ob wir nicht ein Interview geben wollten. Wir hatten nichts dagegen und gingen in den Aufnahmerraum. Am nächsten Tag traf ich Frau Koch und sie fragte mich, ob ich beim Radio mitmachen möchte. Ich sagte zu und drei Wochen später kam ich zur Schulung mit Herrn Tschirren.

Nemorino König, Moderator

Schulung mit Markus Tschirren

Die Schulung mit Markus Tschirren am 5. Februar 2011 fand ich sehr interessant und lehrreich. Markus Tschirren ist ein sehr sympathischer Mann, der sich in der Journalisten- und Moderatoren-Branche sehr gut auskennt. Von so einem Mann etwas über sein Fachgebiet zu lernen ist schon etwas anderes als vom Lehrer in der Schule. Wir haben viele lustige, spannende und kreative Übungen gemacht und uns auf das Interview mit Regierungsrätin Beatrice Simone vorbereitet, was mir enorm gefallen hat. Wenn man ein Interview mit einer Person führt, die Karriere gemacht hat und gegen aussen normalerweise geschäftlich auftritt, sieht man, dass auch diese Person zu Hause und evtl. mit Familie ein normales Leben führt. Es war meine erste Schulung, bzw. auch mein erster Tag bei RadioChico. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Team.

Nemorino König, Moderator

Was macht eigentlich eine Regierungsrätin den ganzen Tag?

Als erfahrene Politikerin bin ich es mir gewohnt, fast täglich auf Fragen von Journalisten zu antworten. Das Interview am 5. Februar mit den jungen Interviewpartnern von RadioChico war aber eine ganz neue Erfahrung für mich. Natürlich haben die jungen Radioteute viele Fragen zur Privatperson Beatrice Simon gestellt und die waren für mich ja auch einfach zu beantworten.

Aber die Fragenstellungen zu meiner Tätigkeit als Regierungsrätin waren schon anders als ich es gewohnt bin. Normalerweise drehen sich diese Fragen rund um die bernischen Kantonsfinanzen. Das ‚Gummibärliteam‘ stellte mir ungewohnte und eigentlich viel schwierigere Fragen, als dies Journalisten normalerweise tun. Sie wollten z.B. wissen:

- ‚Wie wird man Regierungsrätin?‘
- ‚Wo erlernt man diesen Beruf?‘
- ‚Was macht eine Regierungsrätin eigentlich den ganzen Tag?‘

Es war für mich eine Herausforderung, diese Fragen auf einfache und verständliche Art zu beantworten. Ich bin überzeugt, dass Jugendliche nun wissen, dass es keine Berufslehre als Regierungsrätin gibt und dass meine Arbeitstage durch viele Sitzungen, Diskussionen und Akten lesen geprägt sind. Ich hoffe, dass sie festgestellt haben, dass ich trotz meiner verantwortungsvollen politischen Funktion ein Mensch zum ‚Anfassen‘ bin. Ich habe mich sehr über das gut vorbereitete Interview gefreut und wünsche den jungen Radioteuten für die Zukunft viele spannende Interviewpartner!

Beatrice Simon, Gotte von RadioChico

Schulung mit Markus Tschirren im RadioChico Studio in Goldbach

„Ein schnell sprechender Spruch ist ein Schnellsprechspruch“. Mit diesem Schnabelwetzler wärmten wir uns am Radiokurs von Markus Tschirren auf. Zuerst einzeln – danach in der Gruppe sagten wir verschiedene Zungenbrecher auf. Das war lustig. Gesamthaft waren wir sieben Kinder, die am Kurs teilnahmen. Markus Tschirren weihte uns in die Taktik des Radios ein. Besonders lehrreich waren für mich die Interviews. „Immer offene Fragen stellen“, lernte uns Markus Tschirren, damit der Interviewpartner nicht nur mit Ja oder Nein antworten kann. Das Gelernte konnten wir am Nachmittag bei Regierungsrätin Beatrice Simon anwenden. Der Kurs war für mich sehr lehr- und abwechslungsreich.

Fabienne Graber, 9 Jahre

Und noch ein Erlebnis mit Markus Tschirren

Schulung mit Markus Tschirren bei RadioChico, so steht es schon längere Zeit in meinem Kalender. Was erwartet

mich wohl dort? Mir ist aufgefallen, erwähne ich bei Erwachsenen diesen Tag, machen die zuerst grosse Augen und dann folgt Bewunderung und Staunen.

Also bin ich pünktlich, d.h. etwa 10 Minuten vor Beginn im Studio bei RadioChico. Herr Tschirren ist noch nicht dort und ich nutze die Gelegenheit, meine Radiokollegen kennen zu lernen. Jetzt geht's los. Der Einstieg ist ein Vorstellungsspiel. Nun weiss ich, Herr Tschirren ist ein schon etwas älterer Sportreporter, mittelgross mit kräftiger Stimme und starker Persönlichkeit. Er arbeitet auch als Lehrer.

Wir üben verschiedene Darstellungen mit der Stimme. Ein Sportreporter, besonders glücklich, ängstlich, gefürchtet, verliebt, alles mit dem Klang der Stimme. Schnabelwetzten, weisst du was das ist? Ja, genau, Texte wie: ‚Zwischen zwei Zwetschgengzweigen sitzen zwei zwitschernde Schwalben‘, das ist Sprechtraining. Das Interview und die Grundsätze. Die fünf W -- von denen habe ich doch auch schon gehört. Warum? Was? Wie? Wo? Wer? Eingehen auf die Antwort meines Interviewpartners und weiter fragen.

Für den Nachmittag werden wir mit einer besonderen Interviewpartnerin überrascht. Es ist Regierungsrätin Beatrice Simon, die Gotte von RadioChico. Wir bereiten das Interview vor wie gelernt, eine Gruppe zur Person, die andere zum Beruf. Frau Simon hat die beiden Hunde Maike und Fufi mit dabei. Das ist für uns ein Riesenvergnügen, nach dem Interview mit den Hunden zu spielen. Zum Abschluss hören wir uns noch das geschnittene Interview mit Beatrice Simon an. Eine tolle Erfahrung mit starken Persönlichkeiten. Oder wie tönt es, wenn es Spass macht? Das ist Cool!

Martina und Astrid Kuhn, Moderatorinnen



Während des Kurses hören die jungen ModeratorInnen gespannt Regierungsrätin Beatrice Simon zu; die jüngsten finden allerdings ihre beiden Hunde noch spannender...

... und jetzt noch die Stimme des Lehrers...

Normalerweise lernen die jungen Chicas und Chicos im Grundkurs ein paar Interview-Regeln kennen und erzählen sich dann Geschichten, wie zum Beispiel jene

vom Papst, der bekanntlich in Spiez das Speckbschteck zu spät bestellt hat. Oder sie gestalten ein wunderschönes Nonsens-Gedicht von Christian Morgenstern auf möglichst ausgefallene Art und Weise.

Nach der Pizza-Pause gilt es jeweils ernst: Die Jugendlichen versuchen, mir in einem Interview von drei Minuten Dauer jene Aussagen zu entlocken, die sie haben möchten. Das ist in der Regel nicht ganz einfach, da ich mich je nach Laune in einen wortkargen Tröchni, einen Massenplauderi, einen abgehobenen Experten oder sonst einen nicht ganz pflegeleichten Interviewpartner verwandle.

Letzten Samstag war alles anders. Statt eines Übungsinterviews konnten die Kinder das Gelernte an einer echten Regierungsrätin, der RadioChico-Gotte Beatrice Simon, ausprobieren. Nicht nur die Chicas und Chicicos hatten Spass daran. Auch die Gotte genoss es sichtlich, für einmal nicht nur über Staatsfinanzen und parteipolitische Ränkespiele referieren zu müssen, sondern die Frage zu beantworten, wer aus der Familie jeweils mit den beiden Hunden Maike und Fufi spazieren geht...

Hans Markus Tschirren, Götti von RadioChico



Regierungsrätin Beatrice Simon und Reporter Markus Tschirren, Gotte und Götti von RadioChico

Der Anfang

Am 8. Februar 2011 stellte ich mich im Studio Hinterkappelen bei Frau Koch und Herrn Hubmann vor. Ich wollte wissen, was RadioChico ist, was RadioChico schon alles erreicht hat und was die weiteren Ziele des Radios sind. Sehr herzlich wurde ich von Herrn Hubmann im RadioChico-Studio Hinterkappelen in Empfang genommen. Nachdem ich den Raum betreten hatte, sah ich Frau Koch; mir wurde sofort klar, dass ihre Lieblingsfarbe blau ist.

An meinem ersten Tag im RadioChico-Studio in Goldbach wurde ich gleich ins kalte Wasser geworfen: Ich musste den Zuhörerinnen und Zuhörern des Radios melden, dass das Programm abgestürzt war.

Meine erste Sendung bekam ich schon am zweiten Schnuppertag: Hermann Hesse und sein Lebenswerk

vorstellen. Ich durfte Zusammenfassungen schreiben und diese dann am Mikrophon vorlesen. Nach vielen Versuchen kam ich ans Ziel! Ich durfte meinen Namen im RadioChico Sendeprogramm stehen sehen. Die Arbeit hatte sich ausgezahlt.

Am letzten Tag meiner Schnupperwoche konnte ich ein Interview führen mit Roland Glauser, dem Lead-Sänger der Band Motion. Schnell habe ich verschiedenste Einblicke erhalten in den RadioChico-Alltag. Das Schöne am Radiomachen ist: man sieht, was man erarbeitet hat.

Sara Salem, Praktikantin

* * * * *

Rückblick: Weitere Projekte von Oktober 2010 – März 2011

- ✓ 20.9.-3.10.2010: SuisseToy in Bern
- ✓ 10. Oktober 2010: Die Schulklasse von Herrn Mosimann aus Schafhausen i.E. macht im Studio von RadioChico Schweiz Radio.
- ✓ 10. und 18. Dezember 2010: Die KonfirmandInnen von Pfr. Stähli aus Hasle Rüegsau machen im Altersheim Interviews zum Thema „Wünsche“, schneiden diese im Studio und bereiten sie für das Senden vor.
- ✓ 2.-9. Januar 2011: RadioChico am JUSKILA an der Lenk mit Romain (französische und englische Sprache) und Alexander (deutsche und italienische Sprache)
- ✓ 22. Januar 2011: Schulung mit Götti Markus Tschirren – und Besuch von Gotte Beatrice Simon im Studio in Goldbach
- ✓ 29. Januar 2011: RadioChico stellt das Jugendförderungsprojekt am ‚Teacher’s Day‘ in Basel vor
- ✓ 10. März 2011: Aufnahme von RadioChico Schweiz in den SSAB

Diese Zeit wurde auch für Vorbereitungsarbeiten und Projektplanungen 2011 und 2012 genutzt.

Wegen Wasserschaden konnte das RadioChico Bern Studio nicht im Kipferhaus eingerichtet werden. Dieses steht jetzt – bis etwas Passendes und preislich Erschwingliches gefunden wird – bei Alfons Hubmann in Hinterkappelen im Wohnzimmer.

* * * * *

Medienspiegel

RadioChico Schweiz wurde bis anhin in vielen Schweizer Zeitungen und einigen Fernsehsendungen präsentiert. Die aktuelle Aufstellung der Medienpräsenz finden Sie auf unserer [Website](#).

* * * * *

AUFRUF

Der Förderverein von RadioChico Schweiz wünscht sich weitere aktive Mitglieder, die mithelfen zu erreichen, dass RadioChico Schweiz – die Stimme der Jugend – noch attraktiver wird.

Der [Fördervereinsprospekt](#) gibt Ihnen über Zweck und Inhalt des Fördervereins RadioChico Schweiz Auskunft. Wichtig für uns ist es, die Jugendlichen zu einer sinnvollen Beschäftigung zu führen, ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auszudrücken, sie für die Umwelt und für die Mitmenschen zu interessieren. Im Namen der Jugendlichen danken wir allen Sponsoren, Gönnern, Mitgliedern und freiwilligen HelferInnen, die bis jetzt geholfen haben, RadioChico Schweiz weiterzubringen!

* * * * *

Bankverbindungen

Förderverein RadioChico Schweiz
Berner Kantonalbank AG, 3001 Bern
IBAN CH39 0079 0042 4242 5360 5

Förderverein RadioChico Schweiz
UBS, 8098 Zürich, PC 80-2-2
IBAN CH17 0023 5235 4502 0101 L

Impressum

Adresse

RadioChico, Mühlehalde 10, 3268 Lobsigen
a.koch@radiochico.ch

Redaktion

Annemarie Koch
Dr. phil. Anne Zimmermann
Alfons Hubmann
Das RadioChico-Team

Beiträge und Kommentare betreffend Newsletter senden Sie bitte an:
newsletter@radiochico.ch

Machen Sie mit!

Jugendliche:

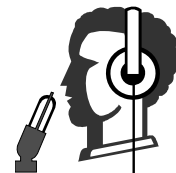
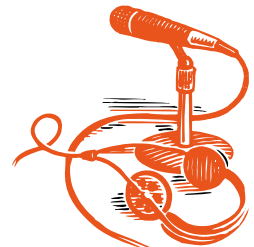


- Selber Radio machen! Lust dazu, erste Radiokenntnisse zu sammeln?
- Interessiert an der Welt der Technik eines Radio-Studios?
- Oder einfach nur bereit dazu, etwas Neues auszuprobieren?

Dann melde Dich zum Schnuppern als PraktikantIn oder ModeratorIn bei: a.koch@radiochico.ch

Erwachsene:

- Interesse daran, junge Menschen bei ihren Radio-Arbeiten zu begleiten?
- Lust, etwas Freizeit mit Technik oder anderen Tätigkeiten zu verbringen?
- Erfahrung mit Texten, Organisieren und Begleiten von Projekten?
- Wunsch, Ihr Können an Kinder und Jugendliche weiterzugeben?



Melden Sie sich als ehrenamtliche/r HelferIn beim Förderverein an: foerderverein@radiochico.ch

RADIOCHICO